

Anbauten. **A n b a u t e n:** I. Torvorhalle. Flachgewölbt; zwei spitzbogige Türen im W. und O., zwei kleine Fenster im N. und S. — II. Am Westende des nördlichen Seitenschiffes. Im Untergeschosse Quertonne, mit tiefer tonnen- gewölbter Nische im S., zwei oblonge Fenster im S. und N., eine Tür im O. (zum Seitenschiffe). — III. Wendel- treppe zum Turme, modern. — IV. Sakristei. Längstonne mit je zwei Stichkappen. N. Tür, rundbogiges Fenster. — O. Rundbogiges Fenster. — S. Fenster und Tür, beide in Flachbogennischen.

Einrichtung.

E i n r i c h t u n g:

Altäre. **A l t ä r e:** 1. Hochaltar: Pseudogotisch, 1907.
2. Zwei Seitenaltäre: Nur einfache Tabernakel, Holz, marmoriert. Mitte des XIX. Jhs.



Fig. 134 Alt-Pölla, Pfarrkirche, Inneres, Ansicht vom Langhause zum Chore (S. 163)

Kanzel. **K a n z e l:** Nordwand des Mittelschiffes. Holz. Fünfseitige Balustrade mit weiß lackierten Holzstatuen in blau grundierten Rundbogennischen zwischen gewundenen weißen Säulchen mit vergoldeten korinthischen Kapitälern, die vier Evangelisten mit ihren Symbolen und die Madonna mit dem Kinde. Tür mit vergoldeter Rocaille. Fünfseitiger Baldachin, getragen von zwei großen Engeln (Holz, hellgrau lackiert); unten Taube in Glorie, oben kronenartiger Aufbau, vier geschwungene Akanthuszweige, in Blumengewinde endigend. Gute Arbeit. Anfang des XIX. Jhs. (Fig. 134).

Orgel. **O r g e l:** Drei getrennte Kästen, schwarz, mit vergoldeten Blattverzierungen, 1848.